



Postadresse:

Redaktion «Johanniter», 4922 Bützberg

Postcheckkonto 49-3382-2

Der Johanniter, 4922 Bützberg

Verantwortlich für den Inhalt:

Redaktionsteam «Johanniter»

Stephan Häring (SH) bshaering@besonet.ch

Susanna Stalder (S.St.) stabur@besonet.ch

Hans Nyfeler (HN) hans.nyfeler@quickline.ch

42. Jahrgang

Nr. 2

Juni 2018

Verkehrssanierung Aarwangen — Langenthal Nord (VS ALN)

Zeit, die Forderungen in Erinnerung zu rufen

Am 21. Mai 2017, seit etwas mehr als einem Jahr, hat das Stimmvolk den Projektierungskredit für die Verkehrssanierung Aarwangen gutgeheissen. Seither wurde es stiller um dieses Thema, die Projektorganisation mit den verschiedenen Planungs- und Interessensgruppen wurde zusammengesetzt und mit der eigentlichen Planung wird nun begonnen. Zeit, die Forderungen in Erinnerung zu rufen.

Forderungen

SH. Die SP-Thunstetten-Bützberg befürwortet die Umfahrung Aarwangen weiterhin nicht. Da das Volk die Umfahrung im Grundsatz gutgeheissen hat, gilt es diesen Entscheid mitzutragen. Auch mit der Annahme des Projektierungskredites bleiben unsere Forderungen einer möglichst schonenden Umsetzung, der Bewahrung der ökologisch wertvollen Schätze des Smaragdgebietes sowie der Schutz unserer Wohnbevölkerung vor Mehrverkehr und dem damit verbundenen Lärm bestehen. Konkret sind dies:

- Verzicht auf den Industrieanschluss Aarwangen;
- Verlängerung des Spichigwald Tunnels zum Anschluss an die Zürich-Bern-Strasse;
- Den Lebensraum erhaltende Massnahmen wie Entwässerung der Strasse zum Schutze der Entwässerungsgräben mit der Libellenart „Helm-Azurjungfer“ oder Zugangsrouten zu den Laichplätzen für die Gelbbauchunken;
- Flankierende Massnahmen in Thunstetten und Bützberg bezüglich der Verkehrszunahmen und Verhinderung der Nutzung von Schleichwegen.

An der Erfüllung der Forderungen durch den Kanton wird es liegen, dass

nicht plötzlich eine der involvierten Gegenparteien ein gerichtliches Verfahren gegen die Umfahrung eröffnet.

Erster Erfolg

Der Industrieanschluss Aarwangen war von Beginn an ein Teil der Umfahrung, der jedoch von der Gemeinde Aarwangen zu finanzieren ist. Die SP Thunstetten-Bützberg hat bereits vor zwei Jahren den Gemeinderat von Aarwangen in einem Brief gebeten, auf den Industrieanschluss zu verzichten. Damals mit negativem Erfolg.

Laut BZ-Bericht vom 23. März 2018 hoffte Aarwangen auf eine Finanzierung des Anschlusses als flankierende Massnahme durch den Kanton. Gemäss Angaben der Gesamtprojektleitung sind die Kosten jedoch vollumfänglich durch Aarwangen zu finanzieren, worauf die Gemeinde aufgrund des an einer Gemeindeabstimmung nicht mehr mehrheitsfähigen Kosten/Nutzen-Verhältnisses auf den Anschluss verzichtet.

Dies erfreut die SP Thunstetten-Bützberg sehr. Kann damit doch auf den kulturlandfressenden zweiten Kreisel und die Verbindungsstrasse durch das Bützbergtäli verzichtet werden. Die „Helm-Azurjungfer“ wird dies auch dankend annehmen. Hoffen wir auf weitere solche Erfolge!

ABA-Kulturanlass, Rückschau

«Jede Firewall hinter sich lassen»

Einfach loslaufen und die Welt entdecken. Auf einem Landi-Dach das Funknetz fürs Mobilephone suchen, die Cordonbleu-Varianten der Schweiz entdecken. Diese Ratschläge und weitere hilfreiche Tipps in Liebesdingen gab der Kabarettist, Slam-Poet und Autor Christoph Simon dem Publikum mit. Eingeladen wurde er vom ABA, dem Arbeiter-Bildungsausschuss Thunstetten-Bützberg.

Vorsicht ist geboten, wenn Männer in Anzügen und stilvollen Lederschuhen auf der Bühne einer Mehrzweckhalle stehen und im Monolog dem Publikum mehr Lebensqualität andrehen wollen! Es ist keine Liebe auf den ersten Blick, wie Christoph Simon überangezogen die Bühne betritt. Er irritiert mit seiner Kleidung. Jemand, der mit Humor sein Geld verdient, soll lustig oder zumindest salopp angezogen sein. Doch schon nach den ersten Sätzen mag man den Emmentaler - er ist in Langnau aufgewachsen. Scheu, mit angenehmer Stimme und mit trockenem Humor erzählt er seine Geschichte. Von einem Leben als Strassenmusiker, der auf der Parkbank übernachtet und erzählt, wie viel Schönes es zu entdecken gibt. Die Pointen setzt er während er die Krawatte oder den glänzenden Ledergurt richtet. Damit punktete er nicht nur in Bützberg, sondern auch in Salzburg, wo er anfangs Mai einen der bedeutendsten Preise für Kabarettisten, den «Salzburger Stier» entgegennehmen durfte. Ein weiterer Höhepunkt in der Karriere des zweifachen Schweizermeisters im Poetry Slam und Romanautors.



© AB PHOTOGRAPHIE

Christoph Simon

(Foto: © AB Photographie Born)

Wie ist es möglich, dass man ihn - trotz dieser Kleiderwahl - von Beginn weg ins Herz schliesst? Weil er Lebensträume erwachen lässt. Wir sollen einfach alles loslassen und laufen. Die Arbeit vergessen und «jede Firewall hinter sich lassen». Er schaut in den Spiegel unserer Gesellschaft und bemerkt, was schiefläuft.

Fortsetzung auf Seite 2

Fortsetzung Seite 1, ABA-Kulturanlass, Rückschau

Klar, das gehört sich so für Kabarettisten. Doch bei Simon ist nicht die Politik an allem schuld. Das Ganze rundet er mit dieser wunderschönen, verzwickten Liebesgeschichte ab, die nicht im Internet begonnen hat. Nein, noch unromantischer mit einem Brandheissen, aufs Shirt verschütteten «Latte Macchiato». Sein schwarzer Humor zieht sich wie ein Faden durchs Programm, aber nicht bis zum letzten Satz. Er gönnt seinen Gästen im Saal ein überraschendes und grossartiges Happy-End.



Christoph Simon (Foto: © AB Photographie Born)

Am Donnerstag, 15. November 2018, sollte man auf keinen Fall einen Restaurantbesuch einplanen. Dann präsentiert der ABA auf der Bühne der Mehrzweckhalle einen weiteren Geheimtipp: «Troubadours in Bützberg», moderiert von Reto Zeller.

Text von Josy Bucher

Aus der Gemeinde

Das Dorfzentrum in Bützberg rückt näher!

An der Gemeindeversammlung standen neben der Rechnung 2017 zwei Kompetenzdelegationen für den Verkauf von Bauland im Gebiet Rain/Rosenweg in Bützberg und an der Dorfasse in Thunstetten auf der Traktandenliste. Ein weiteres Geschäft war die Beschlussfassung über den Verkauf der Parzellen 560 und 569 in Bützberg an die Vitasphère Immobilien AG. Alle vier Vorlagen wurden angenommen.

S.St. Der Gemeindepräsident Beat Siegrist begrüsst die Anwesenden und gab bekannt, dass zurzeit 3'364 Personen in unserer Gemeinde wohnen. Von den 2'221 Stimm- und Wahlberechtigten waren 57 Personen an der Gemeindeversammlung anwesend.

Jahresrechnung 2017

Wie Gemeinderat Adrian Dreier und die Finanzverwalterin, Isabelle Mühlethaler ausführten, schliesst die Rechnung im Gesamthaushalt mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'353.76 ab. Grund für den Aufwandüberschuss sind die Ergebnisse der Spezialfinanzierung. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 292'610.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2017 beträgt CHF 291'256.24. Ein Grund für die Besserstellung waren die Landverkäufe im Gebiet Rain/Rosenweg.

Die Gemeinde investierte Fr. 2'921'894.45. Für das Jahr 2017 waren Investitionen von Fr. 3'460'000.00 geplant. Da der allgemeine Haushalt 2017 ausgeglichen war bleibt das Eigenkapital bei rund 4,1 Mio. Franken. Die Jahresrechnung 2017 wurde ohne Gegenstimmen von den anwesenden Stimmberechtigten genehmigt.

Kompetenzdelegation für den Verkauf von Bauland in Bützberg und Thunstetten an den Gemeinderat

Der Gemeinderat Adrian Dreier stellte die Kompetenzdelegation für den Verkauf von Bauland an den Gemeinderat vor. Zum einen betraf es die Parzellen 2462, 2493 und 2496 am Rain/Rosenweg in Bützberg. Im andern Fall betraf es die Parzelle 1747 an der Dorfasse in Thunstetten. Beide Liegenschaftsvorlagen mussten vor die Gemeindeversammlung, da die Bewilligung für den Verkauf dieses Baulands nur auf die letzte Legislatur (2014-2017) beschränkt war. Die Kompetenzdelegation musste vom Volk erneuert werden. Beide Vorlagen wurden von den anwesenden Stimmberechtigten ohne Gegenstimme genehmigt.

Verkauf von Land für das Dorfzentrum

In der vierten Vorlage ging es um den Verkauf der Parzellen 560 und 569 in Bützberg an die Vitasphère Immobilien AG.



Mit dem Verkauf an die Vitasphère Immobilien AG soll ein weiterer Schritt Richtung Dorfzentrum gemacht werden. Mit dem Kauf dieser beiden Parzellen verpflichten sich die Investoren, ein Ärztezentrum, altersgerechte Wohnungen, Einkaufsmöglichkeiten, Parkiermöglichkeiten und einen Dorfplatz zu erstellen.

Der Mindest-Verkaufspreis für das erschlossene Bauland beträgt CHF 350.00 pro m². Die Notariats- und Grundbuchkosten gehen zulasten der Käuferschaft. Der Einwohnergemeinde steht bei der Gestaltung eine Mitwirkung zu. Die Anwesenden Stimmberechtigten stimmten der Vorlage mit einer Gegenstimme zu.

Der Gemeindepräsident Beat Siegrist informierte unter dem Traktandum Verschiedenes zur Postschliessung in Bützberg, der Sanierung der Kirchenmauer, zur Verkehrssanierung Aarwangen – Langenthal Nord (VS ALN) und zu den vom Gemeinderat erarbeiteten Legislaturzielen.



Hauptversammlung 2018

Der Spitex-Förderverein Thunstetten-Bützberg hielt am 15. Mai 2018 die 6. Hauptversammlung ab. Der Förderverein Thunstetten-Bützberg ist das Bindeglied zwischen der Spitex Oberaargau AG. Er ist der Garant für den Erhalt des Spitex-Stützpunktes in Bützberg.

S.St. Der Präsident des Spitex-Fördervereins Thunstetten-Bützberg, Beat Siegrist, begrüsst am 15. Mai 2018 in der Cafeteria des Kirchgemeindehauses in Bützberg die anwesenden Mitglieder zur 6. Hauptversammlung nach dem Zusammenschluss mit der Spitex Langenthal.

Die Spitexorganisation von Thunstetten-Bützberg ist innerhalb der Spitex Oberaargau AG das Team E. Der Präsident dankte in seinem Jahresbericht den Mitarbeitenden des Teams E für ihre wertvolle Arbeit. Das Team E kann personell auf ein stabiles Jahr zurückblicken. Trotzdem gab es Veränderungen. Marianne Kaufmann und Nelly Beyeler wechselten im Rahmen ihrer Ausbildung die Arbeitsplätze. Marianne Kaufmann kam ins Team A nach Langenthal und Nelly Beyeler wechselte vom Team A ins Team E nach Bützberg. Neu ins Team E gestossen ist Sarah Candel. Auch im Jahr 2017 gab es keine Austritte. Dadurch konnte den Patientinnen und Patienten eine konstante Pflege und Betreuung geboten werden.

Die Anwesenden genehmigten die Rechnung 2017 und nahmen das Budget 2018/2019 zur Kenntnis. Es wurde beschlossen, den Mitgliederbeitrag für Einzelpersonen von Fr. 20.00 auf Fr. 30.00 und für Familien von Fr. 30.00 auf Fr. 40.00 zu erhöhen. Für Firmen und Gönner sind die Beträge offen.

Da es keine Demissionen im Vorstand gab, mussten keine Wahlen durchgeführt werden, da der gesamte Vorstand im letzten Jahr für zwei Jahre gewählt wurde. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident: Beat Siegrist
Vizepräsidentin: Cornelia Trösch
Kassier: Hanspeter May
Sekretärin: Therese Iseli

Jahresprogramm 2018:

- 04.05.2018: Maibummel auf die Hohwacht
- 15.05.2018: Hauptversammlung
- 23.06.2018: öffentlicher Vortrag Spitex Trägerverein Langenthal in Langenthal
- 23.08.2018: Mittagessen für die Vereinsmitglieder im Kirchgemeindehaus

Der Präsident bedankte sich beim Vorstand für die Unterstützung und bei den Anwesenden für die Teilnahme an der Hauptversammlung 2018.

Aus der Gemeinde

Neues Tanklöschfahrzeug für unsere Feuerwehr

Die Feuerwehr von Thunstetten-Bützberg hat ihr neues Tanklöschfahrzeug (TLF) eingeweiht

HN. Die Feuerwehr von Thunstetten-Bützberg hat am 09.06.2018 ihr neues Tanklöschfahrzeug eingeweiht.



Mit einer wunderbaren Demonstration hat die Feuerwehr in einem sponorierten Einsatz ihr Können unter Beweis gestellt. Das Johanniterteam wünscht der Feuerwehr alles Gute mit dem neuen TLF.

Aktivitäten der SP

110 Jahre SP Wynau

Die SP-Sektion Wynau feierte am 08. Juni 2018 ihr 110-jähriges Bestehen.

HN. Mit grossem Aufwand feierte die SP-Sektion Wynau ihr 110-jähriges Bestehen. Als prominente Rednerin trat Nationalrätin Jacqueline Badran ans Mikrofon. In ihrer Laudatio stellte sie die Frage, was Morgarten vor 703 Jahren, 200 Jahre Karl Marx, 200 Jahre Bürgergemeinde Wynau und die 110 Jahre SP Wynau gemeinsam haben.



NR Jacqueline Badran (Foto: B. Siegrist)

Alle hatten den Wunsch, die natürlichen Ressourcen gemeinsam zu nutzen und zu verwalten, ohne dass sie eine Steuer einem fremden Herrn dafür ab-

geben mussten. Sie zeigte in ihrer eindrücklichen und engagierten Rede auf, dass heute die Multinationalen Grosskonzerne in den letzten 5 Jahren Ländereien in der Fläche grösser als Europa aufgekauft haben.

Auch China sei derzeit daran, Infrastrukturen (Häfen, Wasser, Stromwirtschaft etc.) in der ganzen Welt zu kaufen. Aber auch die EU möchte Bahnen, Post und sogar Wasser privatisieren.

Deshalb brauche es die SP. Das letzte Jahrhundert war das Jahrhundert der SP und sozialen Errungenschaften. Das Eigentum der Grundgüter müsse bei den Nutzern bleiben. Deshalb sei die SP auch für dieses Jahrhundert wichtig und nötig, um den Verkauf der natürlichen Ressourcen zu verhindern.

Die Wynauer SP-Präsidentin Marie-Anne Reber rezitierte aus der 110-jähriger Geschichte der SP Wynau.



Marie-Anne Reber (Foto: B. Siegrist)

Auch der neu vereidigte SP-Nationalrat aus dem Oberaargau und Präsident der SP Oberaargau, Adrian Wüthrich nutzte die Gelegenheit, der SP Wynau zu gratulieren.



Adrian Wüthrich (Foto: B. Siegrist)

Aktivitäten der SP

1. Mai-Feier

Die SP-Sektion Thunstetten-Bützberg besuchte die 1. Mai-Feier in der SP-Sektion Schwarzhäusern. Rednerin war die Grossratspräsidentin des Kantons Bern, Ursula Zybach, Spiez.

HN. Auch dieses Jahr war die 1. Mai-Feier in Schwarzhäusern ein Genuss. Nicht nur weil Hansrudolf Leuthold die Anwesenden mit seinem Essen kulinarisch verwöhnt hat, nein auch weil die Rednerin, Ursula Zybach eine brillante Rede hielt zum Thema: **Lohnungleichheit Punkt Schluss.**



Ursula Zybach

(Foto: B. Siegrist)

Nach dem feinen Essen von Hansrudolf Leuthold und der sehr interessanten Rede von Ursula Zybach durfte das traditionelle Lottospiel mit den imposanten Preisen nicht fehlen.



Lottopreise

(Foto: B. Siegrist)

Zum Abschluss gab es Kaffee und feinen Kuchen zum Dessert. Ein rundum zufriedener Abend, bei dem auch der Gedankenaustausch zwischen den anwesenden SP-Sektionen des Oberaargaus nicht zu kurz kam. Die SP Sektion Thunstetten-Bützberg dankt der SP Sektion Schwarzhäusern für die Einladung zur 1. Mai Feier.

Wir gratulieren

SH. Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren einen schönen Geburtstag und stets alles Gute! Nehmen Sie die Glückwünsche von hoffentlich vielen lieben Menschen entgegen, die an Sie denken. All jenen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht feiern können, wünschen wir baldige Genesung! Geniessen Sie den bevorstehenden Sommer!

Juli

01. Rickli-Hofer Johanna, Sonnhaldenstrasse 2, Bützberg	79
04. Schneeberger-Marti Erika, Bernstrasse 9, Bützberg	81
05. Iseli-Amport Klara, Wiesenstrasse 7, Bützberg	87
06. Zumstein-Kaufmann Ilse, Rainstrasse 25, Bützberg	88
07. Jaki Anna Maria, Einschlagweg 13, Bützberg	82
07. Spycher Hans, Eschenstrasse 14, Thunstetten	75
12. Bögli Urs, Rosenweg 16, Bützberg	77
15. Makiol-Blank Brigitta, Untergasse 32A, Thunstetten	84
16. Wymann Paul, Johanniterweg 7, Thunstetten	84
19. Hardt Helga, Untergasse 31, Thunstetten	82
22. Trösch Hans, Obergasse 6, Thunstetten	87
23. Christen Wemer, Solothurnstrasse 8, Bützberg	91
27. Boss Pierre, Schlossstrasse 28, Bützberg	84
28. Ammann Peter, Eschenstrasse 40, Thunstetten	77
28. Bärtschi-Bieri Anna-Rosa, Rank 159, Thunstetten	75
28. Roth Hans, Eschenstrasse 15, Thunstetten	76

August

02. Ryser Erich, Pilatusring 5, Bützberg	75
04. Schneeberger-Grogg Lisabethli, Sängeliweg 5, Thunstetten	89
06. Gygax-Kauz Röschen, Solothurnstrasse 8, Bützberg	81
06. Leuenberger Paul, Eschenstrasse 35, Thunstetten	78
06. Wagner Jürg, Dammweg 7, Bützberg	82
08. Neuenschwander-Widmer Rosmarie, Lindenhof, Langenthal	87
09. Trösch-Berger Erika, Forst 112, Thunstetten	75
09. Wälchli Rudolf, Solothurnstrasse 13, Bützberg	84
10. Turttschi-Röthlisberger Wiolanda, Wiesenstrasse 5, Bützberg	83
10. Christen Hans, Belchenweg 1, Thunstetten	75
12. Leisibach Max, Dorfstrasse 12, Thunstetten	77
12. Liechti-Marrer Adelheid, Südstrasse 12, Bützberg	81
12. Scherrer Gerhard, Wiesenstrasse 1, Bützberg	78
13. Schönmann Hermann, Eschenstrasse 28, Thunstetten	86
14. Marti-Bruggmann Maria, Dammweg 7, Bützberg	91
14. Rentsch Hans, Johanniterweg 3, Thunstetten	86
14. Sägesser Robert, Hardstrasse 1, Bützberg	76
15. Bernhard-Crescionini Silvia, Buchmattstrasse 11, Thunstetten	78
16. Scherz-Flückiger Dora, Juraweg 8, Thunstetten	84
16. Iseli Kurt, Bernstrasse 42, Bützberg	82
16. Joss-Widmer Margareta, Feldstrasse 3, Bützberg	83
17. Bogenstätter Walter, Wiesenstrasse 7, Bützberg	87
19. Lienhard Alfred, Brunngrasse 19, Bützberg	75
19. Röthlisberger Rémy, Blumenstrasse 5, Bützberg	90
20. Sägesser Otto, Aarwangenstrasse 31, Bützberg	78
27. Schmid Franz, Wiesenstrasse 6, Bützberg	76
27. Sommer-Aebi Ruth, Melchnau	88
29. Affentranger Willy, Pilatusring 2, Bützberg	79
30. Rickli Werner, Käserstrasse 6, Thunstetten	75
31. Dubach-Friedli Margarete, Welschlandstrasse 17, Bützberg	77

September

01. Bütikofer-Begert Vreneli, Untergasse 43, Thunstetten	78
03. Trösch-Gilgen Frieda, Im Holz 120, Thunstetten	99
05. Trösch Walter, Rengershäusern 166, Thunstetten	81
07. Götsch-Zingg Lilli, Klusstrasse 10, Thunstetten	77
07. Kunz Rolf, Johanniterweg 14, Thunstetten	75
08. Trösch-Aebersold Ruth, Moos 183, Thunstetten	83
08. Dubach Kurt, Welschlandstrasse 17, Bützberg	80
09. Kuhn-Affolter Erika, Südstrasse 2, Bützberg	83
09. Siegenthaler-Trösch Erika, Rank 154, Thunstetten	77
11. Schöni Werner, Schlossstrasse 24, Bützberg	77
13. Leu-Sommer Ruth, Untergasse 10A, Thunstetten	76
14. Sommerhalder Heinz, Feldstrasse 8, Bützberg	75
15. Röthlisberger-Schneider Rosa, Blumenstrasse 5, Bützberg	89
18. Jordi-Haldemann Nelly, Kindergartenweg 6, Bützberg	83
19. Wyss-Rastorfer Ursula, Sonnhaldenstrasse 11, Bützberg	77
20. Loosli Willy, Solothurnstrasse 8, Bützberg	79
21. Gyger-Gavillet Marie, Dahlia Oberaargau AG, Niederbipp	97
21. Jenzer Walter, Buchiackerweg 6, Bützberg	79
22. Kaufmann Franz, Aarwangenstrasse 27, Bützberg	87
22. Moretti Walter, Zürichstrasse 4, Bützberg	90
22. Bühler-Schönholzer Katharina, Erlenmoos 72, Thunstetten	77
26. Metzker Jean-Pierre, Juraweg 9, Thunstetten	89
27. Burkhalter Daniel, Aarwangenstrasse 15C, Bützberg	84
27. Sägesser-Hess Charlotte, Blumenstrasse 20, Bützberg	75
28. Amport-Trösch Gertrud, Welschlandstrasse 3, Bützberg	87
30. Steiger Willy, LebensART Aarwangen, Aarwangen	89

Personen, die nicht im Johanniter publiziert werden möchten, wenden sich bitte an Stephan Häring, Obergasse 29, 4922 Thunstetten oder per E-Mail an: bshaering@besonet.ch.

Der Präsident hat das Wort

Verkehrsplaner / Autohersteller

Diese beiden im Titel erwähnten Berufe sind in diesem Bericht nicht die primären Hauptdarsteller, vor allem brauchen sie sich auch nicht um ihre Zukunft zu sorgen. Folgende wahre Geschichte, die sich in unserem Dorf ereignet hat, untermauert den Fortbestand dieser beiden Berufe. Bei einem Gespräch mit einem Bürger unserer Ortschaft, das mitten im Dorf stattfand, wurden wir Zeuge, was manche Leute unter Mobilität verstehen.

Eine Person verliess das Tea-Room, um in ihr vor dem Laden parkiertes Auto zu steigen, die Strasse zu überqueren und ca. 30 Meter weiter rechts wieder abzubiegen und das Auto auf dem Parkplatz des Rest. Tell abzustellen.

Ein kurzer Besuch am Bancomaten um Geld abzuheben und schon ging die Reise weiter. Ins Auto einsteigen den Motor starten, um geschätzte 20 Meter weiter auf der gleichen Strassenseite unter dem Vordach unserer Post das Auto wieder zu parkieren, auszusteigen, um auf der Post ihre Geschäfte zu tätigen. Das Gespräch über Gott und die Welt mit meinem Gegenüber neigte sich langsam dem Ende zu, als die von uns bespitzelte Person die Post verliess. Was wir zu diesem Zeitpunkt noch nicht wussten, die dritte und wie sich herausstellte, die schwierigste Etappe in Angriff nahm. Ins Auto einsteigen, Motor anlassen und warten bis sich eine Gelegenheit ergab einzuspüren.

Ein paar Meter fahren und warten bis der Gegenverkehr es erlaubte ca. 40 Meter nach der Post auf dem Parkplatz eines Coiffeursalons das Auto zum dritten Mal abzustellen. Zusammengezählt betrug die ganze Reise etwa 90 Meter von A-Z. Um dem Datenschutz gerecht zu werden unterlasse ich es, Daten über diese Person zu veröffentlichen. Würde mir auch schwerfallen, denn diese Person war mir nicht bekannt. Diese Geschichte lehrt uns Folgendes:

Wie am Anfang erwähnt, braucht es weiterhin Verkehrsplaner und Autohersteller, um die Bedürfnisse von 90 Meter langen Autofahrten mit 3 Stopps zu gewährleisten. Um die ganze Tortur vielleicht einmal ohne Auto zu bewältigen, auf dieser Länge gibt es zwei Fussgängerstreifen, die es erlauben

die andere Strassenseite bequem zu erreichen.

Martin Sigrist

Aktivitäten der SP

SP-Bräteln vom 19.08.2018

Am 19.08.2018 steht wiederum das traditionelle SP-Bräteln auf dem Programm.



Aussicht Hölzliegge (Foto: B. Siegrist)

Diesmal findet der Anlass im Hölzliegge in Thunstetten statt. Einladung folgt.

SP-Termine 2018/2019

Termine, die anlässlich der Hauptversammlung der SP Thunstetten-Bützberg vom 03.03.2018 beschlossen wurden. Letzter Anlass im Jahre 2018 ist der Advents Höck vom 04.12.2018.

Anlässe im Jahre 2018:

- 19.08.2018: Bräteln;
- 04.09.2018: Parteiversammlung;
- 23.09.2018: Volksabstimmung;
- 13.11.2018: Parteiversammlung;
- **15.11.2018: ABA-Anlass**
- 25.11.2018: Volksabstimmung;
- **04.12.2018: Advents Höck.**
- 05.12.2018: Gemeindeversammlung.

Für das Jahr 2019 wurden folgende Termine festgelegt:

- 01./02.02.2019: Lottomatch;
- 10.02.2019: Volksabstimmung
- 23.02.2019: Hauptversammlung.

Werbung in eigener Sache:

Die SP Thunstetten-Bützberg ist eine aktive Partei, die sich politisch, aber auch gesellschaftlich vielseitig engagiert. Um dieses Engagement auch weiterhin aufrecht zu erhalten, sind wir auf neue Mitglieder angewiesen.

Wäre das nicht auch etwas für Sie? Wenn ja, bitte melden Sie sich! Die Kontaktadresse finden Sie auf unserer Website:

<http://www.sp-thunstetten.ch>